

Baukosten sind die Kosten, die für die Planung, Ausführung und Nebenkosten von Baumaßnahmen anfallen.

Beim Hausbau gibt es viele Kostenfaktoren. Die beiden größten Positionen sind in der Regel der Kauf des Grundstücks und der Bau des Gebäudes. Damit ist jedoch noch längst nicht alles abgedeckt.

Beim Grundstückskauf fallen Nebenkosten an: zum Beispiel Notargebühren und Kosten für den Grundbucheintrag, Grunderwerbsteuer und Vermessungskosten sowie ggf. eine Maklerprovision. Wenn vor Baubeginn noch Abbrucharbeiten oder Altlastenbeseitigung anstehen, müssen die Kosten hierfür ebenfalls kalkuliert werden.

Die Baukosten für das Gebäude richten sich vor allem nach dem Haustyp. Ob Einfamilienhaus, Reihenhaus, mit oder ohne Keller – viele Faktoren spielen eine Rolle. Auch die Ausstattung des Haus und die Qualität der verwendeten Materialien wirken sich auf die Baukosten aus.

Hinzu kommen Anschlusskosten für Strom- und Wärmeversorgung, Wasser- und Abwasserleitungen sowie Telekommunikationseinrichtungen und Zufahrtswege.

Für einen Überblick über mögliche Baukosten kann man einen Baukostenrechner verwenden.

Quelle: www.sparkasse.de

Für weitere Informationen oder Fragen:

Christian Herres

Sparkasse Trier

Theodor-Heuss-Allee 1, 54292 Trier

Telefon 0651 712-1421 Fax 0651 712-981409

christian.herres@sk-trier.de